

Antrag Nr. 14-F-07-0013

BLW

Betreff:

Weltkulturerbe in Wiesbaden
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 24.02.2014 -

Antragstext:

Bereits im Jahr 2005 hatte die Stadtverordnetenversammlung einstimmig beschlossen, dass sich Wiesbaden um die Anerkennung als „Weltkulturerbe“ bemühen soll. Im Sommer 2012 wurde ein Antrag auf Aufnahme der Stadt auf die bundesdeutsche Vorschlagsliste gestellt. Im Vergleich zu anderen Welterbe-Kandidaten hat die Öffentlichkeit in Wiesbaden bislang kaum etwas über die in diesem Zusammenhang getroffenen Maßnahmen erfahren. Vor allem ist bis heute offenbar kaum etwas getan worden, um die Bürgerschaft für das Projekt zu gewinnen und es zu einem echten Bürgerprojekt zu machen.

Man hätte erwartet, dass die Bewerbung durch die Stadtspitze und die eigens eingerichtete „Stabsstelle Weltkulturerbe“ offensiv vertreten wird, doch besteht eher der Eindruck, dass inzwischen eine gewisse Resignation eingetreten ist. Über den Verbleib der Stadt Wiesbaden in der internationalen Bewerbergruppe der „Great Spas of Europe“ unter Federführung der Tschechischen Republik soll laut Presseberichten noch in diesem Jahr entschieden werden.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten darzulegen:

1. was für Ergebnisse der 2011 eingerichtete Arbeitskreis Weltkulturerbe-Bewerbung erbracht hat und weshalb die Öffentlichkeit bislang nicht über diese Ergebnisse informiert wurde;
2. weshalb die von der „Stabsstelle Weltkulturerbe“ herausgegebene Broschüre über das „Kulturerbe Wiesbaden“, die den Stadtverordneten bereits 2012 zur Verfügung gestellt wurde, nicht allgemein zugänglich gemacht wurde und wann damit zu rechnen ist;
3. warum im Gegensatz zu anderen Welterbe-Bewerberstädten bis heute keine breit angelegte Bürgerbeteiligung und Einbindung der Presse erfolgt ist, um das Projekt in der Stadt bekannt zu machen und die Bürgerinnen und Bürger dafür zu gewinnen;
4. wie der aktuelle Stand in Sachen Bewerbung um Anerkennung als Weltkulturerbe aussieht und welche Erfolgchancen seiner Meinung nach bestehen;
5. was in letzter Zeit unternommen wurde, um die Bewerbung aktiv voranzutreiben und welche Aktivitäten bis zur Entscheidung auf internationaler Ebene geplant sind, um die Wiesbadener Interessen in den laufenden Entscheidungsprozessen mit dem gebotenen Nachdruck zu vertreten.

Wiesbaden, 24.02.2014

Antrag Nr. 14-F-07-0013
BLW

F.d.R. K.H. Maierl,
Fraktionsgeschäftsführer